



Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

was Schulbildung angeht, gilt Ruanda in Afrika als Vorzeigeland: Die allgemeine Schulpflicht sei durchgesetzt, das Unterrichtsniveau hoch, kein Kind müsse aus finanziellen Gründen auf Schulbildung verzichten. Die ruandische Regierung tut viel dafür, dieses Bild in aller Welt zu lancieren – aber die Realität sieht anders aus: viel zu **wenige öffentliche Primarschulen, personell und materiell unterversorgt, überall fehlen Bücher und Lehrmaterial**. Leidtragende sind die Kinder aus den ärmsten Familien – über 50% der Bevölkerung –, während den Wohlhabenden und politisch Linientreuen exklusive Privatschulen offenstehen.

Deshalb setzen wir mit der von uns aufgebauten Volksschule „Les Génies“ in Ntarama ein Zeichen für **Bildungsgerechtigkeit**: In einer kombinierten Vor- und Primarschule bis Klasse 7 unterrichten qualifizierte Pädagogen 220 Mädchen und Jungen (4–14 Jahre), von denen die Hälfte die monatlichen Schulgebühren von 5 Euro nicht aufbringen kann. Ihr Schulbesuch ist nur möglich durch die Solidargemeinschaft der Eltern – wer kann, bezahlt ein bisschen mehr als nötig – und durch Vollstipendien, die wir aus Spenden vergeben. Zusätzlich stocken wir das Jahresbudget der Schule auf, damit der Unterricht kontinuierlich und effektiv sein kann: verlässliche Lehrergehälter, Bibliotheksausstattung, Lehrbücher, Mobiliar, Schulhefte, Spiel- und Sportgeräte und vieles mehr.



Konzentriertes Lernen in Ntarama:  
Physik in der 6. Klasse.



SchülerInnen vom Internat Louisenlund / SH sind alljährlich zu Gast in Ntarama. Sie unterstützen die Primarschule seit 2016.



Interkulturelles Miteinander –  
menschlicher Gewinn für beide Seiten!



Social Business für Schulbildung in Ruanda:  
Der Verkauf des Louisenlunder Kaffees dient dem guten Zweck.

Besonderen Einsatz für die Volksschule in Ntarama zeigt das Internat Louisenlund in Schleswig-Holstein: Die Oberstufenschüler haben eine gemeinnützige Schülergenossenschaft gegründet und vertreiben ruandischen Spezialitätenkaffee aus Direktimport – um mit dem Gewinn die Lernsituation der Kinder in Ntarama zu verbessern. Unter dem Motto „**Ein Kaffee, der Schule macht!**“ wurden seit 2017 u. a. die Schulbibliothek und das Ballsportfeld mitfinanziert – ein tolles Projekt, das die persönliche Entwicklung junger Menschen in beiden Erdteilen bereichert: [www.louisenlunder.de](http://www.louisenlunder.de)

Die Mädchen und Jungen in Ntarama nutzen ihre Chance mit großem Lerneifer. Im zentralen Primarschul-examen 2020 haben 14 Schüler ausgezeichnet abgeschnitten: unter den besten 15 Prozent aller Absolventen im Lande. Ihre Ausbildung geht jetzt auf einem der fünf Sekundarschulzentren weiter – und natürlich behal-ten wir die kleinen „Génies“ auf ihrem Weg in die Welt im Blick!

**Helfen Sie uns mit Ihrer Spende, diesen Bildungserfolg in Ntarama weiter auszubauen – besonders angesichts des anhaltenden Lockdowns in Ruanda. Wir warten täglich darauf, dass die Schulen wieder öffnen dürfen, und arbeiten derweil daran, das Mobiliar, die Bibliotheksausstattung und den Computerraum auf den neuesten Stand zu bringen!**

Mit herzlichen Grüßen

Uwe Schmidt (1. Vorsitzender)

Hauke Nagel (2. Vorsitzender)

**♥ JETZT SPENDEN** Freie und insbesondere regelmäßige Spenden erhöhen die Planungssicherheit unserer Projekte und reduzieren zudem unseren Verwaltungsaufwand. Sie können dort eingesetzt werden, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Egal wie Sie sich entscheiden, Sie können sicher sein, dass Ihre Spende unseren Projekten zugutekommt und effizient eingesetzt wird. Daher sind wir auch mit dem DZI-Siegel ausgezeichnet. Jeder Euro hilft!

Wenn Sie diesen Informationsbrief nicht mehr erhalten möchten oder lieber per E-Mail (4x pro Jahr) informiert werden möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf unter [info@khw-dritte-welt.de](mailto:info@khw-dritte-welt.de) oder 040/227 99 96. Wir kümmern uns dann umgehend um Ihr Anliegen.






Als Zeichen für den verantwortungsvollen Umgang mit den uns anvertrauten Mitteln trägt das Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. seit 1992 – bei ununterbrochener jährlicher Verlängerung – das DZI Spenden-Siegel.

Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V.  
Lübecker Straße 1, 22087 Hamburg  
Vorstand: Uwe Schmidt, Hauke Nagel  
Anna-Lena Schildt

Telefon: 040/227 99 96  
Telefax: 040/227 17 015  
E-Mail: [info@khw-dritte-welt.de](mailto:info@khw-dritte-welt.de)  
Internet: [www.khw-dritte-welt.de](http://www.khw-dritte-welt.de)

Bankverbindung:  
GLS Bank  
IBAN: DE 54 4306 0967 2021 4102 00  
BIC: GENODEM1GLS

Social Media:  
 KinderhilfswerkDritteWeltEv  
 kinderhilfswerk\_dritte\_welt  
 KHWdritteWelt